

■ **Mittwoch, 17. Jänner, 18.30 Uhr**

Das Eis wird dünn...

**Eine ökologische Analyse der planetaren Lage
und was jede/r für sich daraus machen kann**

Prof. Dr. Carsten Niemitz (ehem. Institut für Humanbiologie
und Anthropologie, Freie Universität Berlin und ehem. Institut
für Forensische Humanbiologie, Mölln, Deutschland)

Im Gegensatz zu anderen Analysen werden hier die ökologischen Themenbereiche synoptisch behandelt: Die klimatische Entwicklung, die Biodiversität und Vermüllung der Meere werden zum Energiebedarf und zur Menschheit und weiteren Aspekten wie der Bevölkerungsentwicklung in Bezug gesetzt und zu einer Gesamtschau synthetisiert. Ziel ist es, motivierende Impulse anzubieten.

Freunde des NHM und NHM

■ **Mittwoch, 24. Jänner, 18.30 Uhr**

**Rinderimporte aus dem Mittelmeerraum in Österreich vor
den Römern | Konstantina Saliari (Archäozoologie, NHM)**

Aktuelle archäogenetische Forschungen an Rinderknochen aus Österreich beweisen zum ersten Mal Importe einer neuen Rinderpopulation aus dem Mittelmeerraum bereits in der späten Eisenzeit. Diese Erkenntnisse geben neue Einblicke in Süd-Nord Netzwerke vor der Ankunft der Römer, Bedeutung und Mobilität der Tiere und in die Entwicklung der lokalen Rinderpopulationen in Österreich.

Freunde des NHM und NHM

■ **Mittwoch, 31. Jänner, 18.30 Uhr**

Polar Talk: 150 Jahre Entdeckung Franz-Josef-Land

Christoph Ruhsam (APRI, Austrian Polar Research Institute)

Österreichs Entdeckung 1872–1874 als Auslöser Internationaler Polarforschung

■ **Mittwoch, 21. Februar, 18.30 Uhr**

**Kreationismus – Evolution im Kreuzfeuer von
Fundamentalismus und Wissenschaftsskepsis**

Frank Zachos (1. Zoologische Abteilung, NHM)

Evolution ist eine historische Tatsache, genauso wie die Französische Revolution und das Habsburgerreich. Dennoch lehnt mehr als ein Fünftel der österreichischen Bevölkerung den Grundgedanken der Evolutionstheorie, dass wir mit anderen Arten gemeinsame Vorfahren teilen, ab. Die Zahlen in vielen anderen Ländern, auch in Europa, sind ähnlich oder noch drastischer. Doch was ist Kreationismus? Woher stammt er, wie kann man ihm begegnen, und folgt er notwendigerweise aus religiösem Glauben? Diesen und verwandten Fragen soll im heutigen Vortrag nachgegangen werden.

Freunde des NHM und NHM

■ **Mittwoch, 28. Februar, 18.30 Uhr**

Polar Talk: Warum betrifft uns der Klimawandel in der Arktis?

Wolfgang Schöner (APRI, Universität Graz)

■ **Mittwoch, 6. März, 18.30 Uhr**

Der Tiergarten Schönbrunn als Arctic Ambassador Center

Folko Balfanz (Zoologischer Abteilungsleiter,
Tiergarten Schönbrunn)

■ **Mittwoch, 24. April, 18.00 Uhr**

Einladung zur Jahreshauptversammlung – Vereinsjahr 2023

TAGESORDNUNG

- | | |
|---------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Begrüßung durch
den Präsidenten | 3. Bericht der Rechnungsprüfer |
| 2. Bericht des Vorstands | 4. Entlastung des Vorstands |
| | 5. Allfälliges |

Veranstaltung im Saal 16 | Freunde des NHM

Mittwoch, 24. April, 18.30 Uhr im Anschluss an die JHV

Iran: Vögel, Forschung, Herausforderungen | Leander Khil (Graz)

Einzigartige Berichte von ornithologischen Forschungsreisen in den Iran. Über den letzten Schneekranich und seine Verbindung mit traditioneller Entenjagd, atemberaubende Landschaften, eine warmherzige Kultur, neu nachgewiesene Vogelarten, Beobachter unter Beobachtung und Komplikationen bei der wissenschaftlichen Zusammenarbeit.

Freunde des NHM, BirdLife und NHM



Seit 1963 setzt sich der WWF gegen die weltweite Naturzerstörung ein.

© Richard Borret | WWF-UK

Arktis Polare Welt im Wandel

Die Natur der Arktis ist atemberaubend, einzigartig – und verletzlich. Der gigantische Grönländische Eisschild gehört ebenso dazu wie die riesigen Tundren-Gebiete, die Küsten Nordeuropas, Sibiriens und Nordamerikas und der kleinste Ozean der Welt: das Nordpolarmeer, auf dessen schwimmender Eisdecke auch der Nordpol liegt.

All diese an Kälte und Eis angepassten, sonst aber ganz unterschiedlichen Ökosysteme haben ein Problem gemeinsam: Die Arktis erwärmt sich fast vier Mal so schnell wie der Rest der Welt. In den letzten 40 Jahren hat der Arktische Ozean rund 40 Prozent an Eisfläche und 80 Prozent an Eisvolumen verloren. Für das Weltklima wird das unabsehbare Folgen haben.

Dazu kommt, dass der weltweite Hunger nach Rohstoffen und neuen Verkehrswegen längst auch den hohen Norden erfasst hat.

Die erste Österreichische Nordpolarexpedition 1872–1874, auch als Payer-Weyprecht-Expedition bekannt, begründete in Österreich eine Polarforschung, die sich bis heute sehen lassen kann! Für ihre Koordination sorgt das Austrian Polar Research Institute (APRI), das diese Ausstellung als Projektpartner mit Wissen und Exponaten unterstützt.

Heute liegt die Arktis gleichsam vor unser aller Haustüren. Das Naturhistorische Museum Wien möchte zu einem besseren Verständnis der Zusammenhänge in diesem fragilen Lebensraum beitragen. Denn die Arktis geht uns alle an.

Programm | Frühling | 2024



NHM Hinter den Kulissen

Das Museum abseits der Schausäle –
ein Blick in sonst nicht zugängliche Arbeitsbereiche
*Führungskarte: € 9,- | Maximal 20 Teilnehmer*innen*

- **Mittwoch, 10. Jänner und 20. März, 17.00 Uhr**
Nicht-Orte im NHM, lyrisch-poetisch interpretiert
Brigitta Schmid (Abt. für Wissenschaftskommunikation, NHM)

Neben den von Stefan Oláh portraitierten gibt es noch eine Reihe anderer Orte mit vielschichtig-geheimnisvollem Flair im NHM. Ein poetischer Streifzug lädt zum Entdecken ein!

- **Donnerstag, 18. Jänner, 16.30 Uhr**
Ferdinand von Hochstetter –
Vom Weltentdecker zum Museumsdirektor
Exklusivführung nur für Freunde des NHM!
Stefanie Jovanovic-Kruspel (Archiv für Wissenschaftsgeschichte, NHM) und Mathias Harzhauser (Geologische Abteilung, NHM)
Hochstetter nahm als Geologe an der Weltumseglung der Fregatte Novara teil und gelangte nach Neuseeland, das er 9 Monate intensiv erforschte. Sein erstes Neuseeland-Tagebuch ist in transkribierter Form im Museumsshop erhältlich.
Anmeldung unbedingt erforderlich: fnhmw@nhm.at

- **Mittwoch, 3. April, 17.00 Uhr**
Die Säugetiere der Arktis in der Ausstellung und hinter den Kulissen | Frank Zachos (1. Zoologische Abteilung, NHM)

NHM Thema

Museumseintritt | Führungskarte: € 5,-

- **Mittwoch, 17. Jänner, 17.00 Uhr**
Die Arktis und der Eisplanet | Christoph Goldmann (Abt. für Wissenschaftskommunikation, NHM)
Astronom*innen haben Planeten von anderen Sternen entdeckt, die – zumindest zeitweise – komplett von Eis bedeckt sein könnten. Auch die Erde könnte in ihrer langen Geschichte komplett „eingefroren“ gewesen sein. Was bedeutet dies für mögliches Leben und was können wir daraus lernen?

- **Mittwoch, 31. Jänner, 17.00 Uhr**
Poetische Führung: Arktis, Schicksalsregion
Brigitta Schmid (Abt. für Wissenschaftskommunikation, NHM)
Das nördliche Polargebiet, seine Anziehungskraft als zu oberndes Territorium, seine Herausforderung als Lebensraum und seine schicksalhafte Rolle für die Zukunft des *Homo sapiens* werden in poetischer Form aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet.

- **Mittwoch, 7. Februar, 17.00 Uhr**
Was hat die Arktis mit uns zu tun?
Andreas Hantschk (Abt. für Wissenschaftskommunikation, NHM)
Die Arktis mag uns Mitteleuropäer*innen wie ein Land am Ende der Welt erscheinen. Doch immer mehr gewinnt sie die Aufmerksamkeit von Öffentlichkeit und Medien. Der Klimawandel ist nur einer der Gründe dafür.

- **Mittwoch, 21. Februar, 17.00 Uhr**
ARKTIS – warum?
Katrin Vohland (Generaldirektorin und wiss. GF des NHM)
Das 150-Jahr-Jubiläum der Entdeckung von Franz-Josef-Land war unmittelbarer Anlass zur Wechselausstellung „Arktis“, aber nicht der alleinige Grund. Klimawandel, Artensterben und Weltpolitik kommen hinzu und sind heute aktueller denn je. Die Arktis geht uns alle an!

- **Mittwoch, 6. März, 17.00 Uhr**
Die Rolle der Arktis im System Erde | Christoph Goldmann (Abt. für Wissenschaftskommunikation, NHM)
Die Arktis stellt für das System Erde einen bedeutenden Kohlenstoffspeicher dar. Wir beleuchten, welche Risiken die klimatischen Veränderungen in der Arktis-Region bergen und was das für das System Erde in Zukunft bedeuten könnte.

Naturhistorisches Museum Wien

Maria-Theresien-Platz 1, 1010 Wien
Do–Mo, 9–18 Uhr | Mi 9–20 Uhr | Di geschlossen

Für den Besuch des Vortrags ist eine gültige Eintrittskarte erforderlich.



Anmeldeformular

<https://freunde.nhm-wien.ac.at/mitgliedschaft>

Name

Partnername*

Adresse & PLZ

Telefon

E-Mail

Datum & Unterschrift

Mitgliedschaft pro Kalenderjahr (bitte ankreuzen)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Einzelmitglied € 42,- | <input type="checkbox"/> Förderer € 420,- |
| <input type="checkbox"/> Partnermitglieder € 70,-
(* 2 Personen für eine Mitgliedschaft & Karte) | <input type="checkbox"/> Stifter € 4.200,-
(einmalige Zahlung) |
| <input type="checkbox"/> Ich willige hiermit ein, Informationen, Ankündigungen zu Veranstaltungen oder Neuigkeiten per E-Mail und/oder per Post zu erhalten. Ich kann die Einwilligung jederzeit per E-Mail an fnhmw@nhm.at widerrufen. | |

Anmeldeformular an der Kassa oder im Shop des NHM abgeben, per Post an das „Sekretariat der Freunde des NHMW; Burgring 7; 1010 Wien“ senden oder per E-Mail an fnhmw@nhm.at



Weitere Informationen zum Verein der Freunde des NHM Wien finden Sie unter <https://freunde.nhm-wien.ac.at>

Wenn Sie das Programm des NHM Wien in Zukunft digital erhalten möchten, können Sie sich hier registrieren:
https://www.nhm.at/anmeldung_newsletter

Information zur DSGVO: <https://freunde.nhm-wien.ac.at/datenschutzerklaerung>
VR-Zahl 019262677